

Konzerte = Concerts

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **52 (1990)**

Heft 490

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sitzung der Musik-Redaktoren

Auf Einladung des Schweizer Musikrates trafen sich kürzlich 11 von insgesamt 20 Redaktoren von Musikzeitschriften, um gemeinsam Probleme zu erläutern. Diverse aktuelle Themen standen auch diesmal zur Diskussion, wie zum Beispiel Urheberrechtsfragen bei der Veröffentlichung von Notenbeispielen als Zitat. In solchen Fällen ist ein Erfahrungsaustausch besonders wertvoll. Da konnte man zum Beispiel feststellen, dass gewisse ausländische Verlagshäuser auch dann Gebühren verlangen, wenn dies eigentlich nach schweizerischem Zitatsrecht nicht zulässig wäre. Als Gastreferentin konnte Frau Dr. G. Hug Kettmeir, vom Rechtsdienst der ProLitteris, die Anwesenden aufklären, was unter dem Leistungsschutzrecht zu verstehen ist, und wie man sich am vorteilhaftesten verhält, wenn das Recht auf Information im Widerspruch zum Urheberrecht steht. Ferner berichtete Herr Karl Knobloch, vom Schweiz. Musikverband, über den Stand der Revision des Urheberrechtsgesetzes, welches bei den Kunstschaffenden einen Aufschrei der Empörung aus-

lösen könnte. Die Schweiz hat das rückständigste Urheberrecht von ganz Europa, und die Verhandlungen im Ständerat und Nationalrat werden bestimmt noch drei bis vier Jahre dauern. Im weiteren berichtete Herr Fritz Muggler, von Pro Musica, über die Arbeitsgruppe EG 92. Auch Schweizer Diplome müssen anerkannt werden, und Schweizer Musikschaffende dürfen bei Wettbewerben und Stipendienvergaben nicht benachteiligt werden, nur weil sie nicht zur EG gehören. Weitere Probleme ergeben sich im Fall eines Studiums im Ausland und wegen des scheinbar «geringen Akademisierungsgrades» in der Schweiz. Eine Promotion der Schweizer Kultur fehlt, und es gibt da noch einige Fragen zu klären.

Zum Schluss wurde festgestellt, dass die Redaktionen mit einigen ähnlichen Problemen konfrontiert werden. Es wurde beschlossen, gemeinsam etwas zu unternehmen. Handle es sich um den Versuch, bei den PTT einen preisgünstigeren Zeitschriftenversandtarif zu erzielen, oder technische Produktionsprobleme, wie zum Beispiel auch die Inseratenacquisition, gemeinsam anzupacken. Fazit – der alte Spruch ist immer noch aktuell – «Miteinander geht's besser».



A leur récente séance, les rédacteurs de nombreuses revues musicales suisses ont cherché des solutions à leurs problèmes communs. Photo: Roland Iselin, Zurich.

L'union fait la force

Le Conseil suisse de la musique a récemment invité une vingtaine de rédacteurs de revues musicales à se réunir pour discuter de problèmes communs. Les rédacteurs présents ont ainsi eu l'occasion de faire part de leurs expériences concernant par exemple les droits d'auteur et divers cas délicats, car la Suisse a actuellement une loi sur les droits d'auteur qui semble être la plus retardataire d'Europe. Jetant ensuite un regard sur l'Europe en voie d'unification, il est important de s'assurer que les diplômes suisses soient reconnus à l'étranger, et que les musiciens suisses ne soient pas tenus à l'écart des possibilités de participer à des concours européens. Les rédacteurs présents ont donc décidé de se montrer solidaires pour faire face aux divers problèmes – qu'il s'agisse notamment d'essayer de demander aux PTT un tarif réduit pour l'expédition des bulletins d'information des associations, ou de mettre sur pied une centrale commune d'acquisition d'annonces publicitaires qui soulageraient nos budgets. «L'union fait la force» est donc un vieux mot d'ordre qui est toujours d'actualité.

Eliane Tyrant

30 Liebhabermusiker, vorwiegend Streicher, mit Proben am Montag, suchen auf 1991 (Termin zu vereinbaren)

eine Dirigentin oder einen Dirigenten

Wir begrüßen
– solides fachliches Können
– Geschick im Umgang mit Menschen

und bitten um dokumentierte schriftliche Bewerbungen mit Honoraransprüchen bis Ende Dezember 1990 an

Orchesterverein Zofingen
Charles Veuve, Präsident
Haldenweg 3, 4800 Zofingen

Konzerte/Concerts

Dezember 1990

Orchestre d'Aigle

Temple de Villeneuve, 9 décembre à 17.00 h et Temple du Cloître Aigle, 16 décembre à 20.30 h. Œuvres de F. Manfredini (Concerto de Noël), M. A. Charpentier (Noëls pour les instruments), L. Hofmann (Symphonia pastorella), F. Durante (Magnificat), W. A. Mozart (Missa brevis KV 220). En collaboration avec le Chœur mixte l'Helvétienne. Direction Albin Favez et André Jaquerod.

Orchesterverein Bremgarten

Stadtkirche Bremgarten, 2. Dezember, 17.00 Uhr. Werke von M. A. Charpentier (Te Deum), Peter Mieg (Cäcilien suite), F. Manfredini (Trompetenkoncert). Leitung: Hans Zumstein, Karl Kümin.

Orchestergesellschaft Gelterkinder

Ref. Kirche Gelterkinder, 9. Dezember, 17.00 Uhr. Werke von J. F. Fasch (Ouvertüren-Suite), F. Benda (Flötenkonzert in e-moll), und G. F. Händel (Concerto grosso op. 3, Nr. 3). Dirigent: Meinrad Koch.

Kammerorchester Gottstatt, Biel

Stadtkirche Biel, 8. Dezember 18.15 Uhr. Werke von F. Schubert (Sinfonie Nr. 5 in B-dur, D 485), G. Ph. Telemann (Konzert für Viola und Orchester in G-dur), W. A. Mozart (Sinfonie Nr. 40 in g-moll, KV 550). Dirigent: Peter M. Tosin.

Leberberger Instrumentalisten

St. Klemenzkirche Bettlach, 8. Dezember, 20.15 Uhr, und 9. Dezember, 17.15 Uhr. Werke von A. Vivaldi (Gloria D-dur für Soli, Chor und Orchester), Johann Ernst Bach (Die Liebe Gottes, Kantate für Sopran, Chor, Orchester und konzertierende Orgel) und J. S. Bach (Wachet auf, ruft uns die Stimme, Kantate Nr. 140 für Soli, Chor und Orchester). Leitung: René Kunz.

Ref. Kirchgemeinde Pfäffikon

Kath. Kirche Pfäffikon, 9. Dezember, 17.00 Uhr. Adventskonzert und Offenes Singen «Tochter Zion, freue dich». Jugeli und Jugendorchester. Rita Kägi, Orgel. Leitung: Kaspar Möckli.
Kath. Kirche Pfäffikon, 24. Dezember, 21.30 Uhr. Christnachtfeier. Werk von F. Schubert (Messe in G). Singgemeinde und Kammerorchester Pfäffikon. Leitung: Kaspar Möckli.

Orchesterverein Rüti

Kath. Kirchgemeindehaus Jona, 1. Dezember, 20.00 Uhr und in der Ref. Kirche Rüti, 2. Dezember 17.00 Uhr. Werke von A. Vivaldi, G. F. Händel und J. S. Bach. Dirigent: Gerhard Wieser.

Orchesterverein Schlieren

Ref. Kirche Schlieren, 9. Dezember, 16.30 Uhr. Werke von W. A. Mozart (Ouvertüre «Der Schauspielersdirektor»), F. A. Boieldieu (Harfenkonzert C-dur) und G. Bizet (L'Arlesienne, Suite Nr. 2). Dirigent: Werner Hurschler.

Solothurner Kammerorchester

Jesuitenkirche Solothurn, 2. Dezember, 16.00 Uhr. Werke von A. Corelli (Concerto grosso g-moll, op 6 Nr. 8 «Fatto per la notte di natale»), J. Haydn (Cantilena pro Adventu «Ein' Magd, ein' Dienerin»), J. Stamitz (Sinfonia pastorale) und W. A. Mozart («Exultate, jubilate»). Dirigent: Urs Joseph Flury.

Stadtorchester Solothurn

Grosser Konzertsaal Solothurn, 14. Dezember, 20.15 Uhr. Werke von J. S. Bach (Ouvertüre aus der Suite Nr. 2 in h-moll), W. A. Mozart (Klavierkonzert KV 466 in d-moll) und L. v. Beethoven (Sinfonie Nr. 5, c-moll). Solistin: Brigitte Meyer, Klavier. Dirigent George Vlaiculescu.

Orchester der Musikfreunde St. Gallen

Aula des Kaufmännischen Vereins St. Gallen, 8. Dezember, 20.00 Uhr. Werke von H. Sutermeister (Sérénade pour Montreux), J. Haydn (Sinfonia concertante B-dur, Hob. 1: 105 für Violine, Violoncello, Oboe und Fagott) und L. v. Beethoven (Sinfonie Nr. 1 C-dur op. 21). Dirigent: Günther Ott-Simonott.

Thurgauisches Kammerorchester

Evang. Kirche Steckborn, 1. Dezember, 20.00 Uhr, Evang. Kirche Arbon, 15. Dezember, 20.00 Uhr, Klosterkirche Tänikon, 16. Dezember 16.00 Uhr. Werke von P. Müller (Konzert für Orgel und Streichorchester), A. Corelli (Concerto grosso op. 6 Nr. 8 «Weihnachtskonzert») und J. S. Bach (Konzert für Orgel und Orchester d-moll BWV 1052). Dirigent: Jaques Lasserre.

Orchesterverein Zofingen

Stadtkirche Zofingen, 9. Dezember, 17 Uhr. Beethoven, Sinfonie Nr. 8; Mozart, Konzert für Klarinette und Orchester in A-dur. Solist: Thomas Friedli. Leitung: André Aerschmann.

Januar 1991

Stadtorchester Arbon

Kath. Kirche Arbon, 19. Januar, 20.00 Uhr und Evang. Kirche «Vogelherd» Wittenbach SG, 20. Januar, 17.00 Uhr. Werke von M. Haydn (Sinfonie in A-dur), J. Haydn (Cellokonzert in D-dur), S. Barber Adagio für Streicher Opus 11 und W. A. Mozart (Sinfonie in D-dur KV 181). Solist: Christian Giger, Cello. Dirigent: Leo Gschwend.

Medizinerorchester Bern

Kirche Frutigen, 20. Januar, 17 Uhr, und Grosser Casinosaal Bern, 24. Januar, 20.15 Uhr. Sinfoniekonzert mit Berner Kompositionen. Gustav Weber (Ouvertüre zu König Lear), Hans Eugen Frischknecht (Orgelkonzert, Orgelkonzert, Uraufführung), Arthur Furer (Cäciliana, Fassung 1990), Instrum. von Eugen Huber (Berner Redoutentänze), Peter Streiff (Zeichen und Gebärden, Uraufführung), Willy Burkhard (3 Sätze aus der Laupen-Suite, op. 56 b), Hans Marti (Passacaglia). Solist: Hans Eugen Frischknecht, Orgel. Dirigent: Toni Muhmenthaler.

Orchesterverein Kriens und Orchesterverein Horw
Kirche St. Gallus Kriens, 19. Januar, 20.15 Uhr; Kath. Kirche Horw, 20. Januar, 17 Uhr. Werke von Rosetti, Bizet, Purcell, Hoffmeister u. a. Solist: Martin Roos, Horn. Leitung: Ernst Schäfer.

Orchesterverein Sempach

Pfarrkirche Sempach, 27. Januar, 20.15 Uhr. Werke von A. Vivaldi (Stabat Mater und Nisi Dominus). Solistin: Verena Kyburz, Alt. Leitung: Cristoforo Spagnuolo.

Stadtorchester Solothurn

Grosser Konzertsaal Solothurn, 13. Januar 1991, 10.30 Uhr. Werke von J. S. Bach (Klavierkonzert in f-moll und Violinkonzert in a-moll), L. van Beethoven (Arie für Sopran und Streichorchester) und W. A. Mozart (Klavierkonzert in A-dur, KV 488). Solisten: Junge Talente des Kantons Solothurn. Dirigent: George Vaiculescu.

Toggenburger Orchester

Thurpark Wattwil, 1. Januar, 19 Uhr, und Blüelensaal Nesslau, 2. Januar, 20 Uhr. Werke von W. A. Mozart (Ouvertüre zu «Die Entführung aus dem Serail»), J. Haydn (Finale aus dem Trompetenkonzert), J. Strauss (Polka «Im Krapfenwaldl»), J. Hartmann (Facilità), V. E. Nessler (Werners Abschiedslied aus «Der Trompeter von Säckingen»), E. Toselli (Serenata), J. Strauss (Unter Donner und Blitz, Radetzky-Marsch). Solist: Kurt Brunner, Trompete. Dirigent: Ernst Hüberli.

Orchestergesellschaft Zürich

Tonhalle Zürich. Sonntag, 13. Januar, 16 Uhr. Werke von Giuseppe Verdi (La forza del destino, Ouvertüre), Gustav Mahler (Fünf Rückert-Lieder), Wolfgang A. Mozart (Arien aus «Le nozze di Figaro» und aus «Don Giovanni»), Giuseppe Verdi (Arie aus «Don Carlos»), George Gershwin (Arie aus «Porgy and Bess» und «An American in Paris»). Solisten: Canthia Growse, Mezzosopran; Simon Estes, Bassbariton. Leitung: Jacques Lasserre.

Februar 1991

Akademisches Orchester Zürich

Steiner-Schule Wetzikon, 15. Februar, 20.00 Uhr; Glarus, 19. Februar, 20.00 Uhr; Tonhalle Zürich, 21. Februar 20.00 Uhr. Werke von F. Schubert (Unvollendete Sinfonie), M. Ravel (Shéhérazade für Sopran und Orchester) und Rimsky-Korsakov (Nacht auf dem Berg Triglav). Solistin: Kahlani Okasaki, Sopran. Dirigent: Johannes Schläefli.

Orchester Wallisellen

Kath. Kirche Dietlikon, 2. Februar, und Ref. Kirche Wallisellen, 3. Februar, je 20 Uhr. Werke von G. F. Händel (Concerto grosso in G-dur, op. 6 Nr. 1), F. Mendelssohn («Salve Regina» für Sopran und Orchester), H. Grabner (Variationen über einen deutschen Tanz, op. 47 Nr. 7), A. Vivaldi («Il furor»), Kantate für Sopran und Orchester) und W. Hess (Sinfonietta in g-moll, op. 121). Solistin: Maya Boog, Sopran. Leitung: Robert Lüthi.

Organe

Offizielle Verbandsadresse

Eidg. Orchesterverband EOV
Postfach 132, 8105 Watt
☎ 01/840 61 61, Fax 01/840 61 62

Zentralbibliothek Bibliothèque centrale

Niederhaslistrasse 4
(Haus «zum Türml») 8105 Watt-Regensdorf
☎ 01/840 61 61 ☎
Fax 01/840 61 62
Adressierung der Sendungen:
Eidg. Orchesterverband
Zentralbibliothek
Postfach 132, 8105 Watt

Zentralpräsident Président central

Jürg Nyffenegger
Postfach 3052, 8031 Zürich
☎ P: 064/46 36 72, G: 01/277 20 72

Vizepräsident Vice-président

Hermann Unternährer
Bireggstrasse 7, 6005 Luzern
☎ P: 041/41 02 74

Zentralsekretärin Secrétaire centrale

Anita Prato
Wattenwylweg 30, 3006 Bern
☎ P: 031/44 18 59, G: 031/63 70 63

Zentralkassier Trésorier central

Benjamin Brügger
Bennenbodenrain 20
3032 Hinterkappelen
☎ P: 031/36 24 87, G: 031/22 12 00

Zentralbibliothekarin Bibliothécaire centrale

Käthi Engel Pignolo
Heimstrasse 24, 3018 Bern
☎ P: 031/55 22 70, G: 031/69 46 84

Beisitzerin · Assesseeuse

Marianne Bersier
Beauséjour 21, 1762 Givisiez
☎ 037/26 23 15

Musikkommission Commission de musique

Präsident – Président
René Pignolo
Heimstrasse 24, 3018 Bern
☎ P: 031/55 22 70, G: 031/62 38 04

Mitglieder – Membres

Käthi Engel Pignolo
Ueli Ganz
Bergstrasse 11, 8157 Dielsdorf
☎ P: 01/853 19 69, G: 01/812 71 44
Prof. Rudolf Reinhardt
Kornquaderweg 8, 7007 Chur
☎ 081/22 84 64

Vertreter des EOV in der Schiedskommission der SUISA

Käthi Engel Pignolo, 3018 Bern
Ersatzmann – Suppléant
Alfons Bösch, 6440 Ingenbohl

Impressum

Herausgeber:

Eidg. Orchesterverband, Postfach 132,
8105 Watt

Redaktion:

Publity AG, Eliane Tyran, Postfach 71,
8154 Oberglatt, Tel. 01/850 58 67–68

Inserate:

Susanna Habermacher, Herrenacker 12,
5734 Reinach AG, Tel. 064/71 57 94

Satz und Lithos:

Satzzentrum Zug, Tschudi Satz AG, 6300 Zug

Druck:

Ofbu-Druck Paul Küng AG, 6340 Baar

Auflage: 4700 Ex.

Inserate/Annonces publicitaires

Die Preise der Inserate sind:

¼ Seite vierfarbig	Fr. 2500.–
¼ Seite schwarz/weiss	* Fr. 980.–
½ Seite vierfarbig	Fr. 1500.–
½ Seite schwarz/weiss	* Fr. 580.–
¼ Seite schwarz/weiss	* Fr. 320.–

* Umschlag: Zuschlag 25%.

Wiederholungsrabatt gemäss Vereinbarung.

Auf Anfrage werden Spezialrabatte für Veranstaltungsanzeigen und für Mitglieder gewährt, sowie auch Vermittlungsprovisionen.

Sur demande, nous accordons des rabais spéciaux pour les manifestations publiques, pour les membres, et des taux de commission.

Redaktionsschluss 1991

Clôture de rédaction 1991

Nr. 491, Februar 1991:

14.1.1991

Zu verkaufen

Violine ¼

Mitte 19. Jahrhundert
Jakob Stainer Absam

Preis nach Absprache.

Auskunft: Tel. 01 870 05 70

Die Orchestergesellschaft Gelterkinder/BL sucht

Dirigenten

für 2–3 Konzerte pro Jahr, ab 1991.

Interessenten mit entsprechender Ausbildung wollen sich bitte zuerst telefonisch erkundigen beim Präsidenten:

Peter Gysin, 4460 Gelterkinder
Tel. 061 99 36 37